

Landeshauptstadt Dresden
Geschäftsbereich der Oberbürgermeisterin
Beauftragte für Menschen mit Behinderungen

GZ: (BOB) BMB

Bearb.: Frau Müller
Tel.: 28 32
Fax.: 27 76
Sitz: II/131

Datum: 04.12.2012

Beigeordneter für Soziales
Herrn Martin Seidel

**Stellungnahme zur Vorlage V1987/12
Jugendhilfeplanung für die Leistungsbereiche „Kinder-, Jugend- und Familienarbeit“
und „Andere Aufgaben/Jugendgerichtshilfe“ (§§ 11 bis 14, 16 und 52 SGB VIII i. V. m.
JGG) für den Zeitraum 2013 bis 2016**

Sehr geehrter Herr Seidel,

der Vorlage kann auch nach Einarbeitung der Anmerkungen vom 20.11.2012, Punkt 1 nicht zugestimmt werden.

Grund dafür war und ist die geplante Aushöhlung des InterWalls.

Wenn, wie dort vorgeschlagen, eine Arbeitskraft des InterWalls zugunsten einer neuen Fachstelle „Inklusion in der Kinder-, Jugend- und Familienarbeit“ abgezogen wird, dann ist das InterWall nicht mehr in der Lage, den Betreuungsaufwand für ihr Klientel zu erbringen.

Das InterWall ist das einzige Kinder- und Jugendhaus der Landeshauptstadt Dresden für besonders schwer behinderte Kinder und Jugendliche und darf nicht abgeschafft werden.

Die Schaffung einer neuen Fachstelle „Inklusion“ wird dagegen grundsätzlich begrüßt-

Mit freundlichen Grüßen



Sylvia Müller
Beauftragte für Menschen mit Behinderungen